

Nitro Running Fuß Gebrauchsanweisung

Artikelnummer: FS6 or FS9

1. Bestimmungsmäßiger Gebrauch

Der Nitro Running Fuß ist ausschließlich zugelassen zur prothetischen Versorgung der unteren Extremität. Der Einsatz des Prothesen Fußes wird bestimmt durch die Freedom Innovations

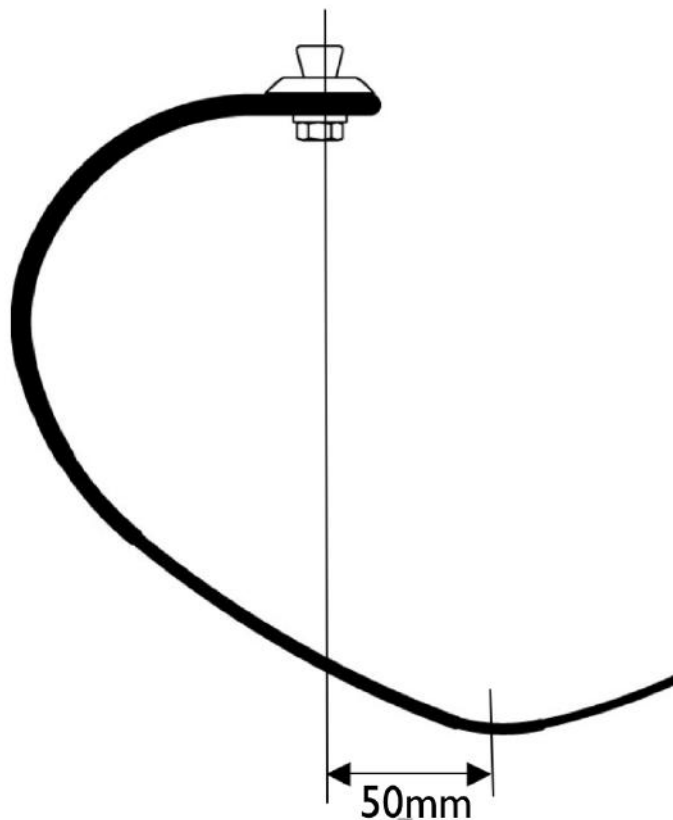
2. Produkt

Der Nitro Running Fußmodul benötigt eine Sohle, die am distalen Teil des Fußmoduls angebracht wird. Diese bietet dem Anwender Traktion und schützt die Verbundstruktur. Bringen Sie das Sohlenmaterial vor dem Montieren des Fußmoduls an den Schaft auf, um eine unbeabsichtigte Verlängerung der Prothese zu verhindern. Wählen Sie ein geeignetes Material, wie beispielsweise einen modifizierten Lauf- / Sprint- Schuh oder anderes Sohlenmaterial mit einem Laufflächenprofil. Bringen Sie die Sohle so auf, dass sie in anteriorer Richtung über den distalen Rand des Fußmoduls diesen verlängert. Nach dem dynamischen Aufbau sind die Stellschrauben der Pyramide gemäß der Herstellerangaben mit dem entsprechenden Drehmoment festzuziehen. Die Schrauben sind mit einer Schraubensicherung (z.B. Loctite™ 242) im Gewinde zu sichern.

3. Statischer Grundaufbau

Vor dem Anlegen der Prothese:

- Der proximale Teil des Fußmoduls muss horizontal zum Boden ausgerichtet sein.
- Adduktion / Abduktion des Schaftes auf den erforderlichen Winkel zur Frontalebene.
- Flexion / Extention des Schaftes auf den erforderlichen Winkel zur Sagittalebene.
- Addieren Sie 5° zusätzliche externe transversale Rotation zum Fußmodul
- Ermitteln Sie die richtige Höhe. Verlängern Sie die Prothese um bis zu 25 mm als die gesunde Seite mit einem geeigneten Schuh. Die vertikale Kompression wird so kompensiert.
- Verschieben des Schaft zur Sicherzustellung, dass die Belastungslinie auf dem geteilten Schaft 50 mm posterior zu dem Punkt des Bodenkontaktes fällt (siehe Abbildung).



4. Dynamischer Aufbau

Eine optimale Leistung des Fußmoduls wird durch symmetrisches Gehen bei körperlichen Aktivitäten erzielt, die dem täglichen Gebrauch der Prothese entsprechen. Auf den dynamischen Aufbau des Nitro Running Fußes ist großes Augenmerk zu richten, um eine optimale Energierückgabe und eine Steuerung der Prothese bei sich verändernder physischer Verfassung des Athleten sowie vielseitiger Tätigkeiten zu erhalten. Video- und / oder Stand-Fotografie bieten hilfreiche Werkzeuge, um die optimale Ausrichtung zu verfeinern.

- Justieren Sie die Zehe des Fußmodula nach außen und den Schaft in Flexions- / Adduktions- Winkel je nach den Anforderungen des Anwenders.
- Schrittlänge kann durch Verschieben der Belastungslinie anterior in Bezug auf das Fußmodul oder umgekehrt verkürzt werden.

5. Störungsbehebung

Stellen Sie sicher, dass der Benutzer die gleiche Zeit auf jeder Extremität verbringt. Ist dies nicht der Fall, führen Sie Justierungen zur Verbesserung der Gangsymmetrie durch.

Verbringt der Benutzer mehr Zeit auf der Prothese, korrigieren Sie die folgenden Probleme:

- Ist das Fußmodul zu weich, verschieben Sie posterior im Verhältnis zur Belastungslinie.
- Ist die Prothese zu kurz ist - verlängern Sie die Prothese.

Verbringt der Benutzer mehr Zeit auf der gesunden Seite, korrigieren Sie die folgenden Probleme:

- Ist das Fußmodul zu steif, verschieben Sie anterior im Verhältnis zur Belastungslinie.
- Ist die Prothese zu lang ist – verkürzen Sie die Prothese.

6. Technische Daten Nitro Running Fuß System

- Bauhöhe: 184 mm (FS9, kurzes Profil), 241 mm (FS6, hohes Profil)
- Max. zugelassenes Gewicht: 166 kg (365 lbs)
- Verfügbare Größen: kurzes Profil, hohes Profil
- Karbonbreite: 50 mm (kurzes Profil), 66 mm (hohes Profil)

7. Garantie

Graphit-Komponenten/Pyramidenadapter: 12 Monate

8. Wartung

Das Produkt benötigt eine regelmäßige Wartung.

- Kontrollieren Sie das Passteil alle sechs Monate. Zeigt der Benutzer eine höhere Aktivität, können häufigere Kontrollen notwendig sein. Führen Sie den Service wie erforderlich durch.
- Ersetzen Sie die Sohle wenn diese abgenutzt sind, um Schäden an den Graphit-Komponenten zu verhindern.
- Das Fußmodul kann mit Seife und warmem Wasser gereinigt und / oder desinfiziert werden.

9. Warnhinweise

Bei Verstoß gegen die Richtlinien der Gebrauchsanweisung erlischt die Garantie.

- Die Verschraubung des Pyramidenadapter darf nicht gelöst werden.
- Benutzen Sie den Nitro Running Fuß niemals ohne Pyramidenadapter.
- Kürzen Sie den Nitro Sprint Fuß niemals durch Entfernen von Karbonmaterial distal. Die distalen Ecken des Fußmoduls dürfen gerundet werden.
- Verwenden Sie den Nitro Sprint Fuß niemals ohne passendes Sohlenmaterial, welches distal auf den Fuß aufgebracht wird. Ohne Schutz wird das Graphit des Fußes vorzeitig verschleifen.
- Sollte das Sohlenmaterial verschleifen, konsultieren Sie Ihren Orthopädie Techniker zur Reparatur/Ersatz bevor das Graphit des Fußes beschädigt wird.
- Freedom Innovations Fußmodule sind auf industriell gefertigte Standard Pyramiden und Pyramidenaufnahmen ausgelegt. Es obliegt der Verantwortung des Orthopädietechnikers passende Passteile zu wählen und / oder passgerechte Teile anzufertigen.
- Konsultieren Sie umgehend Ihren Orthopädietechniker, wenn ein Teil der Prothese anfängt Geräusche zu machen.
- Informieren Sie Ihren Orthopädietechniker, wenn Sie eine erhebliche Menge an Gewicht verlieren oder zunehmen.

- Freedom Innovations Fußprodukte werden für ein bestimmtes Gewicht und einen definierten Aktivitätsgrad hergestellt und geprüft. Die Verwendung bei einem weiteren Benutzer, für den das Produkt ursprünglich nicht hergestellt wurde, kann zu Verletzungen führen und jede gesetzliche Gewährleistung erlischt.

10. Konformitätserklärung

Der Hersteller Freedom Innovations, Inc. erklärt, dass das beschriebene Produkt den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte der Europäischen Gemeinschaft entspricht.



Jaargetijdenweg 4
7532 SX Enschede
The Netherlands
tel +31 (0)53-20 30 300
fax +31 (0)53-20 30 305
info@freedom-innovations.eu



Advena Ltd. Pure Offices, Plato
Close, Warwick, CV34 6WE UK

Instructions for use (R-720-077)